

# Grundlegende Charakterisierung

(gemäß § 8 DepV vom 27.04.2009, Änderung zum 04.11.2021)

Für die Entsorgung von Abfällen auf der Deponie Niemark

Die Punkte 1 bis 10 sind vom Abfallerzeuger oder einem verantwortlichen Beauftragten vollständig auszufüllen. Eine Verwertung ohne diese Angaben und Anlagen ist rechtlich nicht zulässig. Führen Änderungen im abfallerzeugenden Prozess zu relevanten Änderungen des Auslagungsverhaltens oder der Zusammensetzung des Abfalls, hat der Erzeuger, bei Sammelentsorgung der Einsammler, dem Deponiebetreiber unaufgefordert eine neue grundlegende Charakterisierung vorzulegen.

1.	<b>Abfallherkunft:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 1, DepV)</small>	Abfallerzeuger: _____ <small>Name / Firma</small> Anschrift: _____ <small>Straße / Postleitzahl / Ort</small> Ansprechpartner: _____ <small>Kontaktperson</small> Telefon / Telefax: _____ <small>Telefon / Telefax der Kontaktperson</small> eMail: _____ <small>Mailadresse der Kontaktperson</small> Anfallstelle: _____ <small>Anfallstelle / Ausbaustelle / Abbruchstelle</small>
2.	<b>Abfallbeschreibung:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 2, DepV)</small>	Betriebsinterne Abfallbezeichnung: _____ Zusammensetzung / Prozess bei dem der Abfall anfällt (nicht analytisch): _____ <input type="checkbox"/> Der Abfall fällt kontinuierlich an. <small>Kontinuierlicher Prozess</small> <input type="checkbox"/> Der Abfall fällt einmalig / chargenweise an. <small>Abbruch, Aushub</small> <input type="checkbox"/> Abfall zur Ablagerung <small>Beseitigung</small> <input type="checkbox"/> Abfall zur Verwertung / DEBS <small>Verwertung</small> Abfallschlüssel: _____ <small>(nach AVV)</small> Bezeichnung: _____ <small>(nach AVV)</small>
3.	<b>Abfalleigenschaften:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 4, DepV)</small>	Aussehen: _____ Konsistenz: <small>optisch</small> <input type="checkbox"/> fest <input type="checkbox"/> stichfest <input type="checkbox"/> staubig <input type="checkbox"/> flüssig <small>mechanisch</small> Geruch: _____ <small>olfaktorisch</small> Farbe: _____ Homogenität: <small>optisch</small> <input type="checkbox"/> homogen <input type="checkbox"/> nicht homogen <small>Homogenität</small>
	<b>Deklarationsanalytik:</b>	<input type="checkbox"/> Nicht erforderlich, da es sich um Abfälle gemäß § 8, Abs. 2 (Asbest, KMF, Asphalt, etc.) bzw. § 8, Abs. 8 (Beton, Bauschutt, Boden), DepV handelt. <input type="checkbox"/> Deklarationsunterlagen gem. § 8, Abs. 1 Nr. 6, 7 und 8 incl. Analytik im Umfang Anhang 3, Tab. 2, DepV liegen bei. <input type="checkbox"/> Zusätzliche Parameter für Deponien DK I und II <input type="checkbox"/> Weitere Untersuchungen (z. B. Schwermetalle) <input type="checkbox"/> Bemerkungen: _____
	<b>Reaktionsverhalten:</b>	<input type="checkbox"/> mit Wasser <input type="checkbox"/> mit Lösungsvermittler <input type="checkbox"/> nicht zu erwarten
4.	<b>Vorbehandlung:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 3, DepV)</small>	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich (Zuordnungswerte werden eingehalten) <input type="checkbox"/> nicht erfolgt (mit Begründung) <input type="checkbox"/> erfolgt (mit Art und Zielsetzung) _____

5.	<b>Abfallmenge:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 5, DepV)</small>	Menge / Jahr: _____ Mg/a Menge gesamt: _____ Mg
6.	<b>Gefährlichkeit:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 10, DepV)</small>	_____ z. B. H 5 (gesundheitsschädlich) H 7 (krebserregend). Spiegeleinträge sind zu beachten _____ _____
7.	<b>Einstufung / Bewertung:</b>	Der Abfall hält die Zuordnungswerte für <input type="checkbox"/> DK 0 <input type="checkbox"/> DK I <input type="checkbox"/> DK II  <input type="checkbox"/> PAK < 100 mg/kgTS <input type="checkbox"/> PAK < 500 mg/kgTS <input type="checkbox"/> ein. <input type="checkbox"/> <b>nicht ein.</b>  Bewertungsgrundlage: <input type="checkbox"/> Anhang 3, Tabelle 2, DepV <input type="checkbox"/> Einstufung gefährlich / nicht gefährlich (Handlungshilfe Bund zur AVV) (10.12.2001) <input type="checkbox"/> Technische Hinweise LAGA zur Einstufung von Abfällen nach ihrer Gefährlichkeit (Stand: Februar 2024) <input type="checkbox"/> Gemeinsamer Abfallwirtschaftsplan für Bau- und Abbruchabfälle von Hamburg und Schleswig-Holstein (30. Mai 2006)  <input type="checkbox"/> Prüfung der Verwertbarkeit ist erfolgt. Keine Verwertungsmöglichkeit.
8.	<b>Schlüsselparameter:</b> <small>(§ 8, Abs. 1, Nr. 12, DepV)</small>	Vorschlag abweichend vom Gesamtumfang (je weitere Charge / je 1000 Mg) OS: _____ _____ EL: _____ _____
	<b>Untersuchung:</b>	<input type="checkbox"/> je angef. 1000 Mg <input type="checkbox"/> einmal jährlich <input type="checkbox"/> _____
9.	<b>Erklärung zur Asbestfreiheit:</b> Gilt für Bauschutt (AVV 170107), Beton (AVV 170101) und gem. Bauschutt/Beton (Asbestnachweis ausstehend) gem. LAGA M23	<input type="checkbox"/> es liegen keine Informationen vor (Abbruchmaterial ohne Nachweis) <input type="checkbox"/> ja, Nachweis durch <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Sachverständige auf der Baustelle</li> <li><input type="checkbox"/> Bauseitige Asbestanalyse</li> <li><input type="checkbox"/> Nachweis des Gebäudealters (Baubeginn nach 31.10.1993)</li> <li><input type="checkbox"/> Monochargen (z.B. Gehwegplatten)</li> </ul>
10.	<b>Umsetzung Merkblatt „Entsorgung von Brandabfall“ vom 04. Juli, geändert am 01.02.2010:</b>	<input type="checkbox"/> Fotodokumentation <input type="checkbox"/> hiermit wird bestätigt, dass der Abfall sortiert ist und aus den Gefährdungsbereichen 0-2 stammt
11.	<b>Bemerkungen:</b>	_____ _____ _____ _____ _____

12.

\_\_\_\_\_  
Datum / Ort

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Abfallerzeuger

\_\_\_\_\_  
Mitwirkende

**Der unter Nr. 8 aufgeführte Parameterumfang ist für den Deponiebetreiber nicht bindend.**

**Für die Benennung von Schadstoffen, die in der grundlegenden Charakterisierung nicht aufgeführt, aber als Verunreinigungen im Entsorgungsgut enthalten sind, ist der Abfallerzeuger bzw. der von ihm Beauftragte verantwortlich.**